



Richard-Wagner-Verband Dortmund e. V.

Protokoll

der Jahreshauptversammlung am 23. 01. 2017 im Augustinum Dortmund

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Teilnehmer des Vorstandes: Prof. Gotthard Popp, Benedikt Koester-Wachs, Klaus-Jürgen Hesmert, Prof. Dr. Reinhold Necker, Ingrid Lorei.

Anwesende Mitglieder: 25 (einschließlich Vorstand)

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Popp fest, dass keine Anträge der Mitglieder vorliegen, so dass TOP 5 (Abstimmung über eventuelle Anträge der Mitglieder) entfällt.

TOP 1: Jahresbericht des Vorstandes

- Herr Popp verliest den Jahresbericht 2016 und weist auf eine Vielzahl von Veranstaltungen und Ereignissen hin (Konzerte im Augustinum, Vorträge im Foyer der Oper, Aktion „Schüler in die Oper“, Fahrten zu Operaufführungen in Bottrop und Leipzig, Besuch einer Henry Moore-Ausstellung in Wuppertal, Richard-Wagner-Kongress in Straßburg, Regionalkonferenz in Düsseldorf, Stipendiatenwettbewerb).
- Zwischen unserem Verband und den Theater- und Konzertfreunden Dortmund gibt es eine Vereinbarung der wechselseitigen Information von Veranstaltungen und der Teilnahme zu den Bedingungen des jeweiligen Vereins.
- Unser Verband hat einen Sonderpreis zum „Westfälischen Klavierwettbewerb“ des Klavierhauses van Bremen gestiftet. Der Sieger des Wettbewerbs erhält von uns ein Honorar für ein Konzert. Das erste Konzert findet am 20. Februar 2017 im Augustinum statt.
- Die Matineen im Foyer der Oper werden aus Kostengründen zugunsten des Orchesterzentrums als neuem Veranstaltungsort aufgegeben.
- Das Projekt „Schüler in die Oper“ wird fortgesetzt. Zusätzlich wurde mit dem Opernhaus vereinbart, dass während der von den Schülern besuchten Vorstellungen unser Verband im Foyer Werbung machen darf. Dazu wurden neue Flyer gedruckt und ein „Roll-Up“ in Auftrag gegeben.

- Die Mitgliederentwicklung stagniert: 2 Austritte, 1 Eintritt, damit derzeit 83 Mitglieder. Herr Popp stellt das neue Mitglied Torsten Meyer vor und bittet darum, die Werbung um neue Mitglieder zu intensivieren.
- In einer vorgezogenen Diskussion möchten Frau Jasper und Frau Bunte wissen, nach welchen Kriterien die Schüler für das Projekt „Schüler in die Oper“ ausgesucht werden. Herr Koester antwortet, dass er sich mit den entsprechenden Lehrern in Verbindung setzt und Scouts bestimmt werden, die sich um die Schüler kümmern. Bisher werden nur Oberstufenschüler in die Aktion einbezogen.

TOP 2: Rechnungsbericht des Schatzmeisters

- Herr Hesmert verliest und erläutert den Rechnungsbericht 2016. Die Einnahmen (Beiträge, Spenden, Veranstaltungen, Zinsen) belaufen sich auf 8.005,84 Euro, die Ausgaben (Honorare, Porto, Drucksachen, Gema, Mieten, div. Kosten) auf 7.299,94 Euro. Hinzu kommen Abgaben für den Internationalen Richard-Wagner-Verband und für die Stipendiaten in Höhe von 2.968 Euro. Daraus ergibt sich eine Bilanz von -2.262,10 Euro. Der Bestand am 31.12.2016 beläuft sich auf 29.367,13 Euro gegenüber 31.629,23 Euro am 31.12.2015.
- Herr Hesmert erläutert detailliert den Posten „Diverse Kosten“ (z.B. Kontoführung, Publikumspreis beim Stipendiatenwettbewerb, Musikschulen-Nutzung, Reise- und Hotelkosten für Gäste, „Schüler in die Oper“-Projekt, Adventsfeier).
- Die Rechnungsführung kann auf Wunsch eingesehen werden. Herr Necker hat dazu eine Tabelle vorbereitet.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer

- Frau Lorei berichtet, dass die Kassenprüfung am 10.01.2017 stattgefunden hat. Es konnten keinerlei Beanstandungen festgestellt werden.

TOP 4: Entlastung des Vorstandes

- Frau Lorei stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Abstimmung über eventuelle Anträge der Mitglieder

- Es liegen keine Anträge vor

TOP 6: Diskussion/ Verschiedenes

- Herr Pohlmann möchte wissen, ob der Rückgang des doch beträchtlichen finanziellen Bestandes dem Finanzamt für die Genehmigung der Gemeinnützigkeit ausreicht. Herr Hesmert bejaht dies aufgrund der bisherigen Erfahrungen. Frau Jasper gibt zu bedenken, dass durchaus größere Ausgaben anliegen könnten und damit ein größerer Bestand sinnvoll ist.
- Herr Bünte regt an, dass unser Verband zum Kinder- und Jugendtheater Kontakt aufnehmen sollte um dort (Wagner-)Opern mehr als bisher kinder- und jugendgerecht zu behandeln. Herr Popp weist auf den Wechsel der Intendanz hin, will aber versuchen, den Leiter des Kinder- und Jugendtheaters, Herrn Andreas Gruhn, zu kontaktieren.
- Frau Jasper möchte wissen, ob sich das Spendenmodell im Augustinum rechnet (Spenden statt Eintrittsgeld). Herr Hesmert und Frau Lorei legen dar, dass die Zahlen eindeutig für dieses Modell sprechen.
- Herr Toepell stellt in Frage, dass die Verbindung zwischen Theater bzw. Opernhaus und Schulen ausreichend ist. Herr Popp und Herr Koester legen dar, dass es einen intensiven Austausch gibt und dass von Seiten der Schulen ein hoher Aufwand geleistet wird.

TOP 7: Neuwahl des Vorstandes

- Herr Bünte übernimmt die Leitung der Wahl. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- Für den Vorstand kandidieren die bisherigen Mitglieder Prof. Gotthard Popp, Bededikt Koester-Wachs, Klaus-Jürgen Hesmert, Prof. Dr. Reinhold Necker und Ingrid Lorei. Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes Sabine Toliver und Dirk Aschendorf scheiden aus. Neu kandidiert Axel Pohlmann, der sich kurz vorstellt.
- Zunächst wird der 1. Vorsitzende gewählt. Prof. Gotthard Popp kandidiert für die Wiederwahl. Er wird einstimmig bei Stimmenthaltung des Kandidaten wiedergewählt. Herr Popp nimmt die Wahl an.
- Die weiteren Kandidaten (Bededikt Koester-Wachs, Klaus-Jürgen Hesmert, Prof. Dr. Reinhold Necker, Ingrid Lorei, Alex Pohlmann) stellen sich gemeinsam der Wahl und werden einstimmig bei Stimmenthaltung der Kandidaten gewählt. Alle nehmen die Wahl an.
- Damit setzt sich der Vorstand ab 2017 wie folgt zusammen:
 - **1. Vorsitzender:** Prof. Gotthard Popp
 - **2. Vorsitzender:** Benedikt Koester-Wachs
 - **Schatzmeister:** Klaus-Jürgen Hesmert
 - **Schriftführer:** Prof. Dr. Reinhold Necker
 - **Weitere Mitglieder:** Ingrid Lorei und Axel Pohlmann

TOP 8: Neuwahl der Rechnungsprüfer

- Es kandidieren die bisherige Rechnungsprüferin Edeltraut Oidtmann (wegen Krankheit abwesend) und als neuer Rechnungsprüfer Dieter Schäfer, der sich kurz vorstellt.
- Die Rechnungsprüfer werden einstimmig gewählt (Herr Schäfer enthält sich der Stimme) und nehmen die Wahl an.

Herr Popp dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Für das Protokoll:

Dr. Reinhold Necker
Schriftführer

Prof. Gotthard Popp
1. Vorsitzender

Dortmund, den 24. Januar 2017